



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Formlehre der Baukunst des alten Griechenlands,
hauptsächlich der "Attischen Schule"**

24 Tafeln griechische Grabdenkmäler

Möllinger, Karl

Cassel, 1867

Dorischer Stil. Abtheilung A. Heft III. Tafel 2.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-66749](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-66749)

DORISCHER STIL.

Fig. 2. Grabsteinaufsatz aus weissen Marmor in Athen.
(Ähnliche Composition des Ornamentes wie bei Fig. 1.)



0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Zoll



Durchschnitte der beiden
Rosetten der Fig. 1.



Fig. 1 Grabstein-Aufsatz von weissen Marmor aus dem Anfange des IV Jhr. vor Chr, den man in Athen gefunden hat und welcher gegenwärtig im brittischen Museum zu London ist. Es kommt diese Form mit dreieckiger Bekrönung und flach gehaltenem Ornament verziert sehr häufig vor. Der ornamentale Schmuck zeigt sich über hier, als eine sehr reizende schöne Erfindung. Aus einem kräftigen Akanthus entspringen in der Mitte zwei gewundene Stauden mit Stengeldeckblättern Blüten und Ranken, zu beiden Seiten entwickeln sich aus demselben Akanthus-Kelche. Ranken mit gleich geschmückten Theilen der Zierat. Die Zwischenräume sind bei a und b mit Lotusblumen oder zierlichen Rosetten ausgefüllt.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 Zoll. 1 Fuss

